

Pressemitteilung

Förderaufruf: Gut Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld – Kurze Wege gemeinsam gestalten

Die Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ) ruft im vierten Jahr in Folge Projekte dazu auf, sich mit innovativen Ideen zum Thema "**Gut Älterwerden im vertrauten Wohnumfeld**" zu bewerben. Der Schwerpunkt des Förderaufrufs im Jahr 2019 liegt auf der gemeinsamen Gestaltung der Erreichbarkeit von Angeboten. **Bewerben kann man sich ab sofort bis zum 1. April 2019.**

FAPIQ fördert praxisnahe Ideen - von der Mitfahrerbank, über die Schaffung von Nachbarschaftstreffs bis hin zu Beratungsangeboten vor Ort. FAPIQ unterstützt vor allem kleine Ideen und freut sich auf möglichst vielfältige Bewerbungen. Geförderte Beiträge werden im Rahmen des FAPIQ-Fachtags am 23. Oktober 2019 in Potsdam vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie gewürdigt.

Es stehen insgesamt 45.000 Euro Fördergelder der Pflegeoffensive des Landes Brandenburg zur Verfügung. Die eingereichten Beiträge werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Damit sollen möglichst viele Projekte und Maßnahmen im Land Brandenburg unterstützt werden.

Katharina Wiegmann, Projektleitung von FAPIQ, verdeutlicht: „Es gibt viele gute Ideen für das Leben im Alter in Brandenburg. FAPIQ konnte mit dem Förderaufruf bisher 34 Projekte fördern. Wir sehen immer wieder, dass kurze Wege im Quartier einen wichtigen Beitrag zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben leisten. Damit sich noch mehr Menschen engagieren, unterstützen wir sie auf dem Weg ihrer Projektumsetzung mit Beratung rund um den Förderaufruf.“

Weitere Informationen zu FAPIQ und den Bewerbungsunterlagen finden Sie [auf unserer Internetseite](#).

Die Fachstelle Altern und Pflege im Quartier ist die größte Maßnahme der Brandenburger Pflegeoffensive. **FAPIQ** soll dazu beitragen, Akteurinnen und Akteure bei der Entwicklung und Realisierung einer regionalspezifischen und altersgerechten Infrastruktur zu unterstützen. Sie bietet u.a. Beratung, Begleitung und Qualifizierung an und fördert den Erfahrungsaustausch zu Praxisbeispielen.

FAPIQ hat Standorte in Potsdam, Eberswalde, Neuruppin, Luckenwalde und Lübben. Das Projekt wird gefördert vom Sozialministerium, den Landesverbänden der Pflegekassen und dem Verband der privaten Krankenversicherung im Land Brandenburg.

FAPIQ ist ein Kooperationsprojekt von [Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.](#); der [Alzheimer Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz](#) und dem [Institut für Gerontologische Forschung e.V.](#)